



Pressemitteilung 80
31. Juli 2017

**Forschungsbericht der OTH Regensburg mit 33 interdisziplinären und innovativen
Forschungsprojekten**
Gesundheit und Pflege als Schwerpunktthemen

Virtuelles Trainingsspiel für die Handchirurgie, Mensch-Maschine-Interaktion bei Fahrzeugen, archäologische Funde zeitlich aufspüren, Studie zu Fahrzeugtypen, Leichtbau mit Faserverbundkunststoffen, Klimawandel ist keine Zukunftsmusik - alles Themen und noch viele mehr, die im gerade erschienenen Forschungsbericht 2017 der OTH Regensburg behandelt werden. Die Publikation informiert über 33 ausgewählte Forschungsprojekte entlang der fünf Leitthemen der OTH Regensburg - Energie und Mobilität, Information und Kommunikation, Produktion und Systeme, Lebenswissenschaften und Ethik, Gebäude und Infrastruktur mit ihren beiden Querschnittsthemen Sensorik und Digitalisierung. Die Schwerpunkte des diesjährigen Forschungsberichtes sind die Themen Gesundheit und Pflege, denen mit medizintechnischen Innovationen aus verschiedenen interdisziplinären Forschungsprojekten und in hochschulübergreifenden Kooperationen heraus begegnet wird. Insgesamt wurden 29 Anträge (Vorjahr: 26 Anträge) mit einem Fördervolumen in Höhe von 7,9 Millionen Euro (Vorjahr: 6,4 Millionen Euro) aus Landes-, Bundes- und EU-Mitteln sowie Stiftungsgeldern an der OTH Regensburg im Jahr 2016 bewilligt.

Neben den Berichten zu verschiedenen Forschungsprojekten ist ein Beitrag zu Gesundheit und Pflege als gesellschaftliche Herausforderung von Prof. Dr. Karsten Weber, OTH Regensburg, zu lesen. Des Weiteren finden sich im Forschungsbericht 2017 Zahlen und Fakten zu öffentlich-geförderten Forschungsprojekten, Kurzdarstellungen zu vier laufenden Projekten gefördert aus Mitteln der Europäischen Union, Einblicke in Forschung und Forschungsaktivitäten sowie kooperative Promotionen im Bereich Nachwuchsförderung. 2016 konnten insgesamt 77 laufende kooperative Promotionen an der OTH Regensburg verzeichnet werden, die unter anderem durch die Zusammenarbeit mit vielen regionalen und internationalen Unternehmen möglich gemacht werden. Den [Forschungsbericht](#) finden Sie zum Nachlesen im Internet unter www.oth-regensburg.de > Forschung. Außerdem ist dieser beim Institut für Angewandte Forschung und Wirtschaftskooperationen (IAFW) der OTH Regensburg erhältlich, unter jafw@oth-regensburg.de oder Tel. 0941 943- 1123 oder -1378.